

Verlegeanweisung

TEFROKA® PU 1-L auf TEFROTEX® 960

Verlegeanweisung für Innenflächen im Systemaufbau mit TEFROTEX® 90-L und ungefüllter TEFROKA® PU-1-L
Verschleißbeschichtung

Vorbemerkungen

Diese Verlegeanweisung dient als Hinweis für den Verwender und erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Es sind die tatsächlichen objektbezogenen Gegebenheiten zu ermitteln und bei der Bearbeitung zu berücksichtigen. Die Angaben in dieser Verlegeanweisung begründen keine Haftungsansprüche gegenüber dem Verfasser oder Hersteller der aufgeführten Materialien. Für die Verarbeitung und den Umgang mit dem hier beschriebenen Produkt/den Produkten ist das Sicherheitsdatenblatt in der jeweils aktuellen Fassung zu beachten.

Einsatzbereiche/Einsatzbeschränkungen

Geeignet für den Ausgleich von Höhenunterschieden und Beulen im Innenbereich von Schiffen auf Metalluntergründen. Nicht geeignet für Außenflächen und Bereiche die einer planmäßigen Wasserbelastung, wie z.B. Schwallwasser oder Anstaubewässerung unterliegen. Der Gesamtsystemaufbau stellt eine zähelastische, abriebfeste Bodenbeschichtung dar.

Systemkomponenten

TEFROTEX® 960 (17 kg/Sack)

TEFRO®bond W1 (10 kg/Einheit)

TEFRO®prime EP 30 (7 kg/Einheit)

TEFROKA® PU-1-L (2-Komponentengebinde mit wahlweise 9,1 kg oder 19,5 kg/Einheit)

Lagerung

TEFROTEX® 960 ist auf Basis eines hochreaktiven Bindemittelsystems formuliert und muss daher vor Feuchtigkeit (Regen, Tauwasser, hohe Luftfeuchtigkeit) geschützt werden. Idealerweise werden die angelieferten Paletten im verschweißten Zustand eingelagert. Angebrochene Paletten und Gebinde schnell verbrauchen. Bei trockener und frostfreier Lagerung ist das Produkt 6 Monate lagerfähig.

TEFROKA® PU-1-L ist eine Polyurethanbeschichtung und als solche bei geöffneten Gebinden feuchtigkeitsempfindlich. Das Material ist unempfindlich gegenüber Frost, muss jedoch nach Lagerung bei Temperaturen unter 5 °C vor dem Öffnen der Gebinde über Nacht auf ca. 12 - 15 °C erwärmt werden. Das Produkt ist in original verschlossenen Gebinden 12 Monate lagerfähig

Untergrundvorbereitung

Bei Verwendung von TEFROTEX 960 als Unterster DEcksbelag in Feuchtebelasteten Bereichen und unter Reaktionsharzabdichtungen, wie z.B. PU 1-L, ist jeglicher Metalluntergrund mit einer funktionsfähigen, zweilagigen Korrosionsschutzbeschichtung aus TEFROprime EP 30 auszuführen.

Für die Beschichtung von TEFROTEX® 960 mit dampfdichten Beschichtungen wie z.B. TEFROFLOOR PU 1-L ist die Prüfung

des Feuchtegehalts des Mörtels vor der Verlegung der PU-Beschichtung Pflicht! TEFROTEX® 960 ist belegereif bei einem Restfeuchtegehalt von 4 Gewichtsprozent (CM-Methode). Höhere Feuchtegehalte können zu Blasenbildung in der Beschichtung oder auch zur Korrosion des Metalluntergrundes führen und sind nur zulässig auf einer funktionsfähigen Korrosionsschutzbeschichtung.

Die Oberfläche von TEFROTEX® 960 muss tragfähig, fest, kratzfest und rissfrei sein. Die Oberfläche muss zudem frei von Ölen, Fetten, Staub und sonstigen haftungsmindernden Bestandteilen sein. TEFROTEX® 90-L muss fest auf dem Untergrund haften. Eine Grundierung ist nicht erforderlich.

Verarbeitung

Für die Verlegung von TEFROTEX® 960 die entsprechende Verarbeitungsanweisung lesen und umsetzen. Bei der Installation dieser Konstruktion ist auf die porenfreie Verlegung der Lastverteilungsschicht aus TEFROTEX® 960 zu achten. Poren- und luftblasenhaltige mineralische Beschichtungen dürfen nicht mit Reaktionsharzen überschichtet werden! Nach Prüfung der Belegreife von TEFROTEX® 960 wird die Oberfläche von losen Anhaftungen mechanisch mit dem Besen gereinigt.

Für die Herstellung von TEFROKA® PU-1-L-Beschichtung gilt die entsprechende Verarbeitungsanweisung. Eine leistungsfähige Abdichtung wird ab einer Schichtstärke von min. 1 mm (porenfrei) mittels Kratzspachtelung erreicht. Im Falle das eine porenfreie erste Verlegung nicht hergestellt werden konnte, ist eine zweite Beschichtungslage aus TEFROKA PU 1-L aufzubringen.

Ergiebigkeit/Verbrauch

Ergiebigkeit TEFROTEX® 960: 1 Sack ergibt 4,1 m² bei 5 mm Schichtdicke
Verbrauch Trockenmörtel: 0,84 kg/m² je mm Schichtdicke
Ergiebigkeit TEFROKA® PU-1-L: ca. 0,9 kg/m²/mm

Begehbarkeit/Überarbeitbarkeit

Bei Temperaturen von 15 - 25 °C ist TEFROTEX® 960 nach min. 3 Stunden begehbar, nach 24 Stunden belastbar. Eine Überarbeitung mit TEFROKA® PU-1-L kann nach 7 Tagen erfolgen (bei 20°C, 5 mm Schichtdicke). TEFROKA® PU-1-L ist bei 20°C nach einem Tag mechanisch und nach zwei Tagen chemisch belastbar.

Sicherheitshinweise

Sicherheitsdatenblätter lesen! Es gilt die Betriebsanweisung PU 40 der BG Bau!

Verhaltensregeln

Staubentwicklung vermeiden! Verspritzen des gebrauchsfertigen zementhaltigen Produktes vermeiden! Berührung mit Augen und der Haut vermeiden! Nach Arbeitsende und vor jeder Pause Hände gründlich reinigen! Hautpflegemittel verwenden! Stark verunreinigte Kleidung wechseln! Nach Arbeitsende Kleidung wechseln! Vor Arbeitsbeginn und nach jeder Pause fetthaltige Hautschutzsalbe auftragen.



Schutzmaßnahmen

Augenschutz: Schutzbrille

Atemschutz: Atemschutzmasken mit Filtern der Kategorie A2/P2

Handschutz: Der Hand-schutz ist beson-ders zu beachten, da Inhalts-stoffe auch durch die Haut in den Körper gelangen können! Handschuhe aus Butylkautschuk. Beim Tragen von Schutz-hand-schuhen sind Baum-woll-unter-zieh-hand-schuhe empfehlenswert.

Hautschutz: Für alle unbedeckten Körperteile fettfreie oder fettarme Hautschutzsalbe verwenden

Körperschutz: Arbeitsschutzkleidung tragen. beim Anmischen (Einweg-)Chemikalien-schutzanzug oder Schutzhose tragen.

Erste Hilfe

Bei jeder Erste-Hilfe-Maßnahme: Selbstschutz beachten und umgehend Arzt verständigen!

Nach Augenkontakt: 10 Minuten unter fließendem Wasser bei gespreizten Lidern spülen oder Augen-spül-lösung nehmen. Immer Augen-arzt auf-suchen!

Nach Hautkontakt: Stark ver-un-reinigte Klei-dung aus-ziehen. Mit viel Was-ser und Sei-fe rei-ni-gen

Nach Einatmen: Per-sonen aus dem staub-be-lasten Bereich bringen